

Schwarzer Grubenlaufkäfer – *Carabus variolosus*

Merkmale:

- Gesamtlänge bis 23-33 mm.
- Färbung einheitlich schwarz.
- Fühler fadenförmig (am Ende nicht verbreitert oder gesägt).
- Flügeldecken hinten eingebuchtet.
- Charakteristische grobe und runzelige Flügeldeckenstruktur aus je längs angeordneten Buckel-Reihen und flachen Gruben. Auf den Buckeln liegen wiederum Längskiele, die besonders zu den Seiten hin markant sind.
- Männchen können von Weibchen durch drei verbreiterte und unterseits beborstete Fußglieder der Vorderbeine unterschieden werden.

Unterscheidung von allen weiteren Großlaufkäfern der Gattung *Carabus*:

- In Deutschland einzige Art mit einheitlich schwarzer Färbung (ohne metallischen Glanz und ohne farbige Bereiche wie Punkte oder Flügeldecken-Seitenränder) und grober, unregelmäßig erscheinender Flügeldeckenskulptur.
- Zwei weitere Großlaufkäfer sind vollständig oder ganz überwiegend schwarz gefärbt. Lederlaufkäfer (*Carabus coriaceus*) und Glatter Laufkäfer (*Carabus glabratus*) weisen jedoch fein lederartig gerunzelte beziehungsweise fast glatte Flügeldecken auf und haben keine seitlichen Einbuchtungen am Hinterrand der Flügeldecken. Lederlaufkäfer sind zudem deutlich größer (30-40 mm).
- Einzig eindeutiger, morphologischer Unterschied zu der im Karpatenbogen lebenden Unterart *Carabus variolosus variolosus* ist die Penisform der Männchen; dieser ist bei *Carabus v. nodulosus* am Ende stark und gleichmäßig verengt und bei *C. v. variolosus* breit abgestutzt.

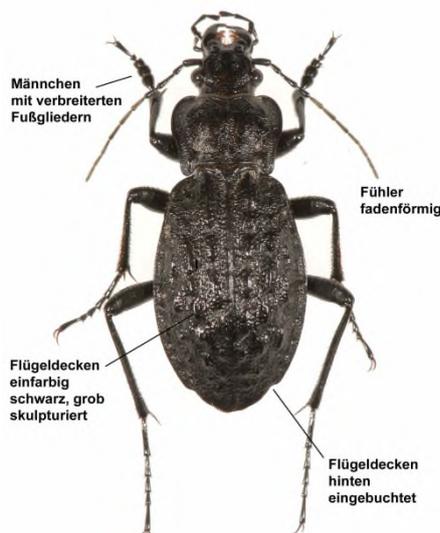


Foto: Michael Franzen

Text zum Foto [Carabus_variolosus_Merkmale.jpg]: Charakteristische Merkmale des Schwarzen Grubenlaufkäfers sind seine grobe Flügeldeckenskulptur, die hinten eingebuchteten Flügeldeckenränder sowie die einheitlich schwarze Färbung.